



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen Polizeirevier Wittenberg

Berichtszeitraum vom 27.05.2026 bis 28.05.2026

Kriminalitätslage:

Sachbeschädigung an Kfz.

Die Kriminalpolizei ermittelt, nachdem in der Zeit vom 27.05.2026, 16:30 Uhr bis 28.05.2026, 07:45 Uhr insgesamt vier PKW beschädigt wurden. Die vier beschädigten PKW waren in Wittenberg, Katharinenstraße geparkt und wurden auf der jeweils der Fahrbahn abgewandten Seite / Beifahrerseite durch Kratzer beschädigt.

Fahrraddiebstahl

Bislang unbekannte Täterschaft entwendete in der Zeit vom 24.05.2026, 08:00 Uhr bis 25.05.2026, 22:00 Uhr ein schwarz-orangefarbenes Fahrrad der Marke „BH“, Modell „Atom X LYNX 6 Pro“. Der 21-jährige Eigentümer hatte das Rad am Wittenberger Hauptbahnhof abgestellt und musste bei Rückkehr das Fehlen des Rades feststellen.

Verkehrslage:

Wildunfall

Polizeibeamte töteten am 27.05.2026 gegen 20:05 Uhr ein Reh, das bei einem Verkehrsunfall verletzt worden war. Eine 29-jährige hatte mit ihrem Opel Mokka die L 114 aus Richtung Prettin kommend in Richtung Großtreben befahren, als in einer Rechtskurve zwei Rehe auf die Fahrbahn wechselten und direkt mit dem PKW der jungen Frau kollidierten. Der PKW selbst wurde beschädigt, zum Verbleib des zweiten Rehs ist nichts bekannt.

Gegen 22:30 Uhr des gleichen Tages wechselte ein Reh auf die Fahrbahn der K 2230 zwischen Gerbisbach und Lebin, wo es mit dem Ford einer 46-jährigen kollidierte. Das Reh lief auf das angrenzende Feld weiter, der PKW wurde beschädigt.

Verkehrskontrolle mit Folgen

Polizeibeamte kontrollierten am 27.05.2026 gegen 20:45 Uhr in Coswig/Anh., Luisenstraße einen PKW Chevrolet. Dessen 21-jähriger Fahrer konnte keinen Führerschein vorweisen und gab im weiteren Gespräch an, nicht im Besitz der erforderlichen Fahrerlaubnis zu sein. Da sich im Rahmen der Kontrolle der Verdacht erhärtete, der Fahrzeugführer könnte vor Antritt der Fahrt Betäubungsmittel konsumiert haben, wurde ein Vortest angeboten, der diesen Verdacht bestätigte. Daher wurde eine Blutprobe zur Feststellung der Betäubungsmittel im Blut angeordnet und durch einen Arzt entnommen.

Die weitere Kontrolle ergab, dass die Kennzeichentafeln nicht an diesen PKW gehören. Sie waren im Februar des Jahres 2026 in Dessau entwendet worden. Der PKW selbst war überdies ebenfalls gestohlen gemeldet. PKW und Kennzeichentafeln

wurden daher sichergestellt.

Die Polizei ermittelt nunmehr wegen des Verdachts von Straftaten i.S.d. Straßenverkehrsgesetzes (Kennzeichenmissbrauch, Fahren ohne Fahrerlaubnis), Pflichtversicherungsgesetz, Strafgesetzbuch (Urkundenfälschung). Außerdem wurde ein Bußgeldverfahren wegen des Verdachts der Fahrt unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln eingeleitet.

Sonstiges:

Brand

Am 27.05.2026 wurde die Polizei gegen 19:25 Uhr neben den Kräften der Feuerwehr zu einem Brand alarmiert. Zwischen den Ortslagen Hundeluft und Jeber-Bergfrieden waren ca. 2.000 Quadratmeter Waldboden in Brand geraten. Die Feuerwehr löschte den Brand, Hinweise zur Brandursache werden derzeit ermittelt. Die nominelle Höhe des Schadens ist nicht bekannt.

Ruhestörung

Die Polizei wurde am 29.05.2026 gegen 03:00 Uhr nach Gräfenhainichen, Rosa-Luxemburg-Straße alarmiert, da dort laute Musik und Geschrei die Nachtruhe stören würden. Polizeibeamte betrafen einen 39-jährigen Anwohner und ermahnten ihn zur Ruhe.

Schwein gehabt

Am 28.05.2026 meldete ein PKW-Fahrer der Polizei mehrere Hausschweine auf der Fahrbahn der K 2226 im Bereich Jessen. Polizeibeamte begaben sich zum Einsatzort und stellten fest, dass es sich augenscheinlich um Wildschweine handelte.

Tierwohl

Passanten informierten die Polizei am 28.05.2026 gegen 11:30 Uhr darüber, dass in Jessen, Freyerstraße, ein PKW in der Sonne parke und in diesem PKW ein Hund aufhältig sei. Die Polizei konnte den Sachverhalt vor Ort so bestätigen und ermittelte die Fahrzeughalterin, die kurze Zeit später auch an ihrem PKW erschien. Der Hund war insofern wohlauf, gleichwohl wurde die Dame entsprechend belehrt.

Impressum: Polizeirevier Wittenberg Pressestelle Juristenstraße 13a 06886 Lutherstadt Wittenberg Tel: (03491) 469 0 Fax: (03491) 469 210 Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de